

# Industrie- und Handelpokal 2010: Tennisspieler trotzen dem Wetter



Vom 08. bis zum 10. September wurde auf der Anlage des TC Oelde 1890 im Vierjahreszeitenpark wieder der jährlich stattfindende Industrie- und Handelpokal ausgetragen. In diesem Jahr sind insgesamt fünf Mixed- und vierzehn Herrendoppel in drei unterschiedlichen Klassen an den Start gegangen.

In der Herren A-Runde gab es zwei Gruppen mit jeweils 3 Paarungen. Im Finale standen sich die Sieger der ersten Gruppe, Dominik Hecker und Stefan Kersting, und die Gewinner der zweiten Gruppe, Helmut Kuhlmann und Ferdi Bisping, gegenüber. Hecker / Kersting sicherten sich den Gruppensieg gegen die Doppel Lassahn / Pötter sowie Voges / Hörster. Die Paarung Kuhlmann / Bisping setzte sich gegen Siemer / Brand sowie Lange / Lunau durch. Nachdem der dritte Platz an Lassahn / Pötter ging, konnten Dominik Hecker und Stefan Kersting das Turnier nach einem umkämpften Finale über drei Sätze gewinnen.

Jeweils zwei Vierergruppen gab es in der Herren B-Runde. Spannend machte es die erste Gruppe. Hier konnte sich das Doppel um Jürgen Heitmann und Herbert Lange aufgrund der mehr gewonnenen Spiele gegenüber Norbert Kathöfer und Bernd Weyand durchsetzen. Beide hatten am Ende zwei Siege bei einer Niederlage aufzuweisen und verwiesen so Lange / Benning und Niederée / Laukötter auf die weiteren Plätze. Deutlicher machten es Josef Bröckelmann und Thomas Fröhlich mit drei ungefährdeten Siegen über Sudan /

Wagner, Laas / ten Wolde sowie Vogt / Meier. Anschließend konnten sie auch das Finale für sich entscheiden. Laas / ten Wolde gewannen das Spiel um den dritten Platz. Jeder gegen jeden hieß es in der mit fünf Doppel besetzten Mixed-Konkurrenz. Trotz des Modus kam es hier am Ende zu einem echten Finale. Die Paarungen Charlotte Ullrich und Christoffer Siebert sowie Britta Schwippe und Jochen Ringbeck konnten jeweils ihre Duelle mit Schulz / Dreisewerd, Boden / Kaldewey und Halbuer-Kobrik / Koppenstein gewinnen und standen sich im letzten Spiel der Konkurrenz gegenüber. Britta Schwippe wurde im Turnierverlauf in Absprache mit der Turnierleitung und den Konkurrenten verletzungsbedingt durch Claudia Rusche ausgetauscht. Die entscheidende Partie gewann die Paarung um Charlotte Ullrich und Christoffer Siebert und verwies so Claudia Rusche und Jochen Ringbeck auf den zweiten sowie Nicole Boden und André Kaldewey auf den dritten Rang.

Die Turnierorganisatoren Annette Glaubitz und Uli Tippkemper zeigten sich trotz der teilweise schlechten Wetterbedingungen, mit denen alle Spieler und Zuschauer zu recht kommen mussten, zufrieden und hoffen, im nächsten Jahr an die Resonanz aus den vergangenen Jahren anknüpfen zu können.

Auch wenn der Regen das Spielen zeitweise verhinderte, herrschte auch abseits der Plätze eine ausgezeichnete Stimmung und alle freuen sich auf eine erneute Austragung im kommenden Jahr.